

Von der Kompetenzexegese zum konkreten Unterricht

Etappen kompetenzorientierter Unterrichtsvorbereitung

1 AUSGANGSPUNKT

Kompetenzstandards aus dem Bildungsplan 2004

Beispiel eines Kompetenzstandards:

„Die SuS können am Handeln Jesu aufzeigen, dass Gottes Liebe jeder ethischen Forderung vorausgeht.“

Bildungsplan BW 2004, S. 41

2 KOMPETENZEXEGESE

„Was muss ein Schüler wissen und können, um diese Kompetenz zu besitzen bzw. diesen Standard zu erfüllen?“ (G. Gnannt)

Arbeitsimpulse:

1. Besprechen Sie, was entsprechend Ihrer Erfahrung in den einzelnen Schritten zu tun ist.
 2. Was verändert sich, wenn Sie anstelle eines Kompetenzstandards
 - a. einTHEMA / einen INHALT oder
 - b. eine bereits vorliegende UNTERRICHTSEINHEIT als Planungsausgangspunkt wählen? Tauschen Sie Ihre Vermutungen aus.
 3. Führen Sie für das oben genannte Beispiel eines Kompetenzstandards eine exemplarische Kompetenzexegese durch. Differenzieren Sie dabei in Mindestanforderung, Durchschnittsanforderung und hohe Anforderung.
 4. Sammeln Sie ausgehend von Ihrer Kompetenzexegese Ideen für Planungsschritt 4.
- oder
5. Diskutieren Sie, mit welchem Arbeitsaufwand eine konsequent kompetenzorientierte Unterrichtsvorbereitung für Sie verbunden ist.

3 LERNZIELE

„Welche Lernziele verfolge ich in einzelnen Teilabschnitten der Unterrichtssequenz?“

4 INHALTE, MEDIEN, METHODEN

„Welche Inhalte, Medien und Methoden sind für den Wissens- und Kompetenzerwerb notwendig und förderlich?“

5 UNTERRICHTSKONZEPTION

„Was geschieht im Unterricht?“

6 REFLEXION u. BEOBACHTUNG

zum Kompetenzerwerb z. B. anhand von „Reflexionsfragen“

ggf. Änderungen